

Inhaltsübersicht

	Seite
Einführung	A
	21
Praxis, Theorie und Modell Sozialer Arbeit	B
	35
Analyse des Individuums	C
	93
Soziale Beziehungen besser verstehen	D
	151
Austauschbeziehungen – idealtypisch horizontal strukturierte soziale Systeme	E
	187
Machtbeziehungen – idealtypisch vertikal strukturierte soziale Systeme	F
	203
Bewertung von Fakten als Probleme und als Ressourcen	G
	251
Anwendungen – Illustrationen zum Nutzen der Systemischen Denkfigur	H
	289
Schlussbemerkungen	I
	331
Anhang	335
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	379
Literatur	383
Sachregister	393

Inhaltsverzeichnis

Seite

- 13 Geleitwort von Prof. Dr. Rita Sahle, Leipzig, zur 2. Auflage
14 Geleitwort von Prof. Dr. Rita Sahle, Leipzig, zur 1. Auflage
16 Vorwort zur 5. Auflage
18 Zum Gebrauch dieses Buches

21 A Einführung

- 21 **1.** Zum fachlichen Anlass, dieses Buch herauszugeben
25 **2.** Was ist die Systemische Denkfigur (SDF)? – Eine erste Skizze
31 **3.** Zu den wichtigsten Änderungen der 2. Auflage (2004)
32 **4.** Übersicht über die Inhalte der folgenden Kapitel

35 B Praxis, Theorie und Modell Sozialer Arbeit

- 36 **1.** Zur Praxis Sozialer Arbeit in Kürze
39 **2.** Das Systemtheoretische Paradigma Sozialer Arbeit (SPSA) –
Ein umfassender Rahmen für eine Theorie Sozialer Arbeit
(Handlungswissenschaft)
39 **2.1** Zum Anlass seiner Entwicklung: Fragmentierung des
professionellen Wissens
41 **2.2** Zur Struktur einer Handlungswissenschaft «Soziale Arbeit»
im Sinne des SPSA
43 **2.3** Wirklichkeits- und Erkenntnistheorie (Stufe I des SPSA)
48 **2.4** Ausgewählte Objekttheorien (Stufe II des SPSA)
48 **2.4.1** Theorie sozialer Systeme
52 **2.4.2** Das Psychobiologische Erkenntnis- und Handlungsmodell des
Menschen (PsybiEHM)
55 **2.4.3** Umriss einer biopsychosozialen Theorie menschlicher
Bedürfnisse
57 **2.4.4** Was sind soziale Probleme? (Stufe V des SPSA)
64 **3.** Zum Gegenstand Sozialer Arbeit – Womit befasst sie sich?
66 **4.** Allgemeine normative Handlungstheorie als Grundlage
rationalen Handelns (W-Fragen) (Stufe III des SPSA)
68 **5.** Ein Modell Sozialer Arbeit – soziale Probleme als Leitidee
84 **6.** Soziale Arbeit – eine komplexe Aktivität
87 **7.** Von Metatheorien über Objekttheorien zur Systemischen
Denkfigur (SDF) (Stufe III des SPSA)
92 **8.** Folgerungen für die professionelle Analyse

Analyse des Individuums	C 93
Biologische Ausstattung: Der menschliche Organismus (Ui)	1. 98
Die soziale Ausstattung des Individuums – Sozioökonomische, sozioökologische und soziokulturelle Eigenschaften (Ue)	2. 101
Informationsaufnahme – Rezeptoren/Sensoren – Sinnesorgane (R)	3. 106
Ausstattung mit Kompetenzen des Erkennens/Erlebens und des Wissens: Erlebensmodi, Lernen und Wissen (E/M)	4. 108
Informationsverarbeitung als biopsychische Prozesse: Eigenschaften des Erkennens/Erlebens = Erlebensmodi (E/...)	4.1 109
Wissen: Eigenschaften biopsychischer Zustände (.../M)	4.2 115
Ausstattung mit Handlungskompetenzen: Verhalten und Handeln (A)	5. 124
Potenzial für formal horizontale Beziehungen (Austauschpotenzial)	6. 129
Potenzial für formal vertikale Beziehungen (Machtpotenzial)	7. 131
Individuen besser verstehen	8. 134
Von den sozialen Eigenschaften zu den Rezeptoren (Ue → R)	8.1 136
Von den biologischen Eigenschaften zu den Rezeptoren (Ui → R)	8.2 137
Von den Rezeptoren zu den Erlebensmodi bzw. Modell (R → E/M)	8.3 138
Von den Erlebensmodi bzw. Modell zu den sichtbaren Aktivitäten (E/M → A)	8.4 139
Von den biologischen Eigenschaften zu den sichtbaren Aktivitäten (Ui → A)	8.5 141
Von den sichtbaren Aktivitäten zu den biologischen Eigenschaften (A → Ui)	8.6 142
Von den sichtbaren Aktivitäten zu den sozialen Eigenschaften (A → Ue)	8.7 143
Von den sozialen Eigenschaften zu den sichtbaren Aktivitäten (Ue → A)	8.8 144
«Gedachte» Relationen	8.9 145

Soziale Beziehungen besser verstehen	D 151
Individuen, soziale Systeme bzw. soziale Beziehungen und Soziale Arbeit	1. 151
Struktur, Kultur und Prozesse sozialer Systeme	2. 155
Was bestimmt Positions- und Interaktionschancen?	2.1 155

- 156 **2.2** Eigenschaften sozialer Systeme: Struktur und Kultur – und soziale Chancen
- 161 **2.3** Unterscheidung von Arten sozialer Systeme bzw. sozialer Beziehungen
- 162 **2.3.1** Natürliche und künstliche soziale Systeme bzw. soziale Beziehungen
- 163 **2.3.2** Wahl- und Zwangsmitgliedschaft in sozialen Systemen
- 164 **2.3.3** Formelle und informelle soziale Beziehungen bzw. Systeme
- 165 **2.3.4** Systeminterne und systemexterne Beziehungen
- 167 **3.** Voraussetzungen, Verlauf, Neuorganisation und Auflösung von Beziehungen
- 167 **3.1** Voraussetzungen für Beziehungen – Chancen und Hindernisse
- 170 **3.2** Vier-Phasen-Modell der Arbeit in und mit Beziehungen – Kernaufgabe Sozialer Arbeit
- 172 **3.2.1** Die erste Phase: Der Aufbau der Beziehung
- 173 **3.2.2** Die zweite Phase: Unterstützen und Sichern von Beziehungen
- 175 **3.2.3** Die dritte Phase: Neu-Organisieren von Beziehungen
- 178 **3.2.4** Die vierte Phase: Das Auflösen von Beziehungen
- 181 **3.3** Durchführung der Beziehungsanalyse

187 E

Austauschbeziehungen –

idealtypisch horizontal strukturierte soziale Systeme

- 187 **1.** Gegenseitigkeit – Gleichwertigkeit – Symmetrie
- 190 **2.** Soziabilität und Attraktivität
- 192 **3.** Austausch als Abbildung horizontaler Interaktionen
- 200 **4.** Illustrationen zu Austauschbeziehungen

203 F

Machtbeziehungen –

idealtypisch vertikal strukturierte soziale Systeme

- 203 **1.** Einführung
- 210 **2.** Macht – die individuelle Perspektive
- 210 **2.1** Die Machtquellen des Individuums
- 215 **2.2** IST und SOLL hinsichtlich individueller Macht
- 217 **2.3** Machtquellen als Quellen von Prestige
- 219 **3.** Macht – die gesellschaftliche Perspektive
- 225 **3.1** Behinderungsmacht und Begrenzungsmacht konkret
- 225 **3.1.1** Ressourcen: Bevorzugung und Benachteiligung (Klassen-/Schichtungsproblem)

Entscheidungs- und Kontrollpositionen – Herrschafts- und Arbeitsteilungsproblem	3.1.2	228
Legitimation von Schichtung und Herrschaft	3.1.3	230
Durchsetzung der legitimierten Übereinkünfte im Sinne von sozialer Kontrolle und Gewalt	3.1.4	233
«Mischformen» von Austausch- und Machtbeziehungen – u. a. die Beziehung Klientin – Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin	3.2	235

Bewertung von Fakten als Probleme und als Ressourcen

	G	251
Werte, soziale Probleme und Ressourcen	1.	251
Begriffe rund um die Bewertung von Bildern	2.	252
Werte und Wertprobleme konkret	3.	257
Bedürfnisse und Werte hinsichtlich individueller Ausstattung und Austausch- und Machtbeziehungen	3.1	257
Individuelle Ausstattung	3.1.1	258
Austauschbeziehungen bzw. ihre Interaktionen	3.1.2	259
Machtbeziehungen bzw. ihre Interaktionen	3.1.3	260
Aussagen hinsichtlich nicht realisierter Werte	3.2	261
Die Bestimmung von Problemen und Ressourcen und ihre Begründung	4.	264
Begründung von Problemen mittels Durchführung des «normativen Dreischrittes»	4.1	268
Erklärungen und Prognosen als Voraussetzungen zur Begründung von Problembestimmungen	4.2	274
Die Ressourcen der Adressatinnen und Adressaten	4.3	276
Zusammenfassende Analyse zur Situation von Herrn Meier	5.	280

Anwendungen –

	H	289
Illustrationen zum Nutzen der Systemischen Denkfigur		
Nützliche Funktionen konkret	1.	290
Die Beschreibung des Sachverhalts und weitere methodische Schritte	1.1	290
Thematisches (ontologisches) Strukturieren des methodischen Vorgehens	1.2	308
Unterstützung beim Suchen nach Erklärungen (WARUM-Frage)	1.3	308
Intra- und interprofessionelle Verständigung und Zusammenarbeit mit Dritten	1.4	309
Selbstanwendung	1.5	309

310	1.6	Thematische Strukturierung der Aktenführung und Dokumentation
310	1.7	Konkretisierung des Gegenstandes der Sozialen Arbeit
311	1.8	Disziplinäres Wissen und dessen bewusste Auswahl
311	2.	Hinweise zur Anwendung der SDF
311	2.1	Allgemeines
315	2.2	Beispiele
315	2.2.1	Situationsanalyse mit einer Klientin/mit einem Klienten
315	2.2.2	Situationsanalyse inbezug auf horizontal oder vertikal strukturierte soziale Beziehungen
316	2.2.3	Situationsanalyse mit einer Familie oder Gruppe
318	2.2.4	Situationsanalyse im Rahmen der Gemeinwesen- und Projektarbeit
321	2.2.5	Situationsanalyse im Rahmen der Fallbesprechung im Team
323	2.2.6	Anwendung der Denkfigur in der Supervision
326	2.2.7	Kriterien für eine vollständige Problem- und Ressourcenanalyse

I 331

Schlussbemerkungen

335	Anhang
379	Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen
383	Literatur
393	Sachregister

Beilage

Faltblatt mit Übersicht zur Systemischen Denkfigur